

Sommer-Lese-Tipp 2009

Zahlreiche Neuerscheinungen der Kinder und Jugendbuchverlage haben wir mit großem Vergnügen gelesen und empfehlen diese Auswahl hier zur Anschaffung für die Schulbibliothek, zur Lektüre im Spätsommer und im Herbst.

Das Sommer-Lese-Tipp-Team der
Gesamtschule Am Rosenberg
65719 Hofheim

Stormstraße 54

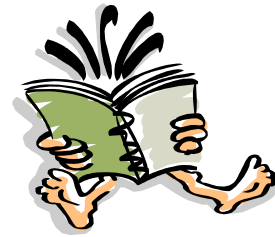
E-Mail: richter@gsamrosenberg.de,

Internet: www.gsamrosenberg.de

Susanne Schmitz-Hüniken, GsAR,
65719 Hofheim,

Stormstr. 54

LAG Schulbibliotheken in Hessen: www.schulbibliotheken.de

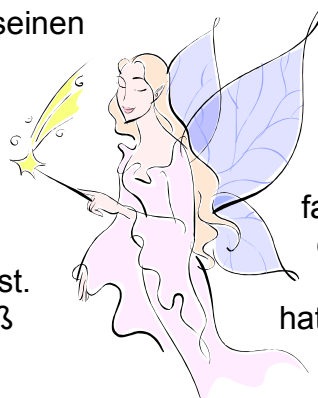


Fantasie

Farmer Nancy, **Elfenfluch**, Loewe Verlage, Bindlach 2007, 449 S., 16,90 €

Der Roman Elfenfluch von Nancy Farmer spielt in der Märchenwelt. Die Autorin ist 1941 in Arizona geboren. Sie hat schon zweimal den Newberry Honour Preis bekommen. Sie ist eine der erfolgreichsten Schriftstellerinnen in den USA. In dem Roman geht es um den Jungen Jack, der sich mit viel zwielichtigen Gestalten herum schlagen muss und zahlreiche Abenteuer in der Märchenwelt erlebt. Seine besten Freunde begleiten ihn ständig bei seinen

Ich weiß nicht genau, was die Autorin mit sagen will. Vielleicht, dass man an soll oder sie wollte einfach nur mal die lassen. Mir hat es auf jeden Fall sehr gut unglaublich dick aber nicht langweilig und sondern aufregend und spannend. Ich jeden Fall weiter, weil es ein gutes Buch ist. fantasieverrückt ist und an Märchen Spaß Buch so schnell wie möglich lesen.



Abenteuern.
diesem Buch
Märchen glauben
Fantasie spielen
gefallen. Es ist zwar
fad geschrieben,
empfehle es auf
Wer
hat, der sollte das

Janneke, Kl. 9R1

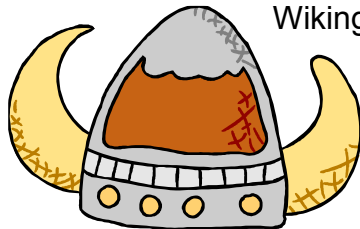
Kennen Ally, **Völlig Durchgeknallt**, Gerstenberg Verlag, Hildesheim 2007, 303 S., 14,90 €

Chas Parsons, lebt in einer sehr unsicheren Gegend. Er wohnt in einem Haus mit Mutter und Oma. Sein Vater ist tot, einer seiner Brüder auch und der andere Bruder lebt in Oxford. Seine Mutter hat psychische Probleme. Chas hat begonnen, einem zum Tode Verurteilten Briefe zu schreiben, um bei seinen Freunden besser anzukommen. Das hatte er schon fast wieder vergessen als die Antwort von der Person, der er geschrieben hatte, kam. Der Verbrecher – Lenny Darling – wurde zum Tode verurteilt, weil er angeblich einen Jungen in Florida umgebracht hat. Chas schreibt ihm zurück und klaut am nächsten Tag mit seinem Freund Devil aus Spaß einen LKW und jetzt nimmt die Geschichte ihren Lauf.
Ich finde dieses Buch sehr schön geschrieben und empfehle es allen Jugendlichen in meinem Alter.

Heiko, Kl. 10G1

Farmer Nancy, **Drachenmeer**, Loewe Verlag, Bindlach 2008, 478 S., 8,95 €

In dem Buch geht es um einen Jungen Jack. Er lebt mit seiner Familie in einem Dorf mit einem „Zauberer“, der seine Kraft aus der Erde bezieht. Bei diesem alten Kauz lernt Jack ebenfalls die Erdmagie zu nutzen. Doch dann wird Jacks Dorf von



Wikingern alias Barbaren überfallen. Jack wird gefangen genommen. Auf seiner großen Reise ins Land der Barbaren erfahren dann die Wikinger durch Zufall, dass Jack ein so genannter Skalde ist und zaubern kann. Nun wird er von den Wikingern akzeptiert. Angekommen im Land der Wikinger gibt es jedoch ein Problem nach dem anderen.

Das Buch hat mir sehr gut gefallen, da es nicht wie andere Fantasiebücher in einer erfundenen Welt spielt, sondern an unseren Globus angepasst wurde. Außerdem ist es alles in allem ein sehr rasantes Abenteuer. Empfohlen ab 13 Jahren.

Abedi Isabel, **Verbotene Welt**, Loewe Verlag, Bindlach 2006, 462 S., 8,95 €

Otis ist ein normaler Junge, der in New York lebt, bis er eines Tages einen Ausflug in die Freiheitsstatue macht. Dort wird er in die Toilette eingesperrt und kommt nicht mehr frei. Plötzlich gibt es ein Erdbeben und als es Otis endlich gelingt, sich aus der Toilette zu befreien, rennt er auf den Balkon und sieht in ein dunkles Verlies, das sich metertief unter ihm erstreckt. Alles ist riesig in diesem komischen Raum und auch die Freiheitsstatue steht auf einem riesengroßen Tisch.

Olivia, einem Mädchen aus Berlin erging es genauso. Sie ist im Kaufhaus des Westens und auf einmal – wieder dieses Erdbeben. Olivia und Otis erleben zusammen in diesem riesigen Verlies eine sehr sehr aufregende, spannende und außergewöhnliche Geschichte.

Mir hat das Buch super gut gefallen und ich kann es nur weiter empfehlen.

Isabel , Kl. 7G2

Schlüter Andreas, Giordano Mario, **Pangea – der achte Tag**, cbj Verlag, München 2008, 478 S., 16,95 €

Die Geschichte ist sehr geschrieben. Toll finde nicht einen Sinn Ereignisse ahnen, Geschehens nie farbenfrohe Jahren mit allen Wesen Ich empfehle das Buch mögen. Da die Handlung der lebensecht beschrieben ist.

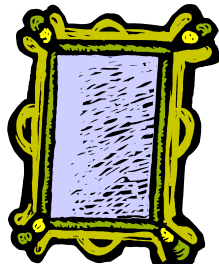


abwechslungsreich und spannend ich auch, dass die am Anfang scheinbar zusammenhängenden Kapitel am Ende ergeben. Man kann es im Laufe der weiß es aber bis zum Ende des sicher. Toll finde ich auch die Vorstellung der Erde in 200 Millionen und Dingen. allen Lesern, die Fantasie und Romane Geschichte nicht passieren kann, aber doch

Lea, Kl. 7G1

Morrin Alex, **Der Spiegel**, cbt Verlag, München 2009, 382 S., 12,95 €

Ein tolles Fantasiebuch. Hier geht es um eine schier unmögliche Liebe zwischen Cassim und Morgwen. In sehr poetischer Sprache geschrieben, reißt einen diese Fantasiestory wirklich mit. Es geht um Gut und Böse, dem Wunsch nach einer heilen Zukunft, einer erfüllten Liebe. Wie sagt man so schön: MUST HAVE – wirklich ernst gemeint. Lesen!!!



Freund Wieland, **Der schwarze Karfunkel**, Beltz & Gelberg, Weinheim, Basel, 2009, 154 S,

Amand Philippe d'Ennery, so lautet der Name des Musketiers, der das Leben des Bäckersohnes Luuk van Zuarn vollkommen auf den Kopf stellt. D'Ennery ist auf der Suche nach der seltensten Blume der Welt, der Semper Idem. Die Semper Idem ist eine Tulpe, nach der halb Amsterdam verrückt ist. Sie verbünden sich mit dem Blumenzüchter Flusius, der angeblich mehr über die Tulpe weiß. Doch eines kann

sich Luuk überhaupt nicht erklären, wie kann die Narbe auf seinem Unterarm die gleiche Form haben, wie der Karfunkel im Knauf des Degens des Musketiers. Die Erzählung reißt mit, weil sie voller „action“ ist, selbst wenn alles vor 400 Jahren spielt, außerdem fühlt man sich wie in das Geschehen hineingezogen und kann sich die Ereignisse deutlich vorstellen.

Luis, Kl. 5G1

Dierks Martina, **Der Schatz von Alunar**, Arena Verlag, Würzburg 2009, 308 S., 12.95 €

Felix ist wie immer in den Ferien bei seiner Großmutter, wo er sich viel wohler fühlt als bei seinen Eltern. Felix hat nämlich ein besonderes Talent, er kann Menschen anhand ihrer Stimmen beurteilen. Und damit kommt am besten seine Großmutter Tildi zurecht. Seit Jahren verbringt er mit seinen Freunden Lisanne und Percy hier die Ferien, aber dieses Mal läuft alles ganz anders als früher. Es wird so aufregend und spannend wie nie und was wird aus der Freundschaft der drei? Lesen! – Es lohnt sich!

Smids Annejoke, **Piratenblut**, Loewe Verlag, Bindlach 2008, 379 S., 7,95 €



Piratenblut ist eine spannende Fantasiegeschichte und wie der Titel schon verspricht geht es um Piraten. Mir persönlich hat das Buch sehr gut gefallen und ich empfehle diese Geschichte Kindern zwischen 11 und 13 Jahren, die sich für die Piraterie und Mythen interessieren. Wirklich toll ist außerdem, dass man hier viele Begriffe aus der „Seemannssprache“ lernen kann und das ist sehr prima, oder weißt du, was eine Rah ist?

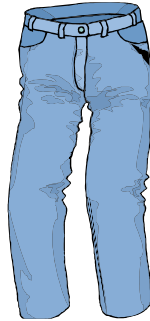
Max, 7G1

Bunt gemischte Erzählliteratur

Brashares Ann, **Eine für vier**, cbj Verlag, München 2008, 1052 S., 15,00 €

Lena, Carmen, Tibby und Bridget haben sich ewige Freundschaft geschworen. Sie haben jeden Sommer zusammen verbracht. Doch diesen Sommer sollen sie sich

zum ersten Mal trennen. Die Jeans jedoch, die Carmen im Secondhand Shop gekauft hat, verbindet sie alle vier. Sie passt jeder von ihnen auf eine ganz bestimmten Weise. Die Mädchen aller Welt und die Jeans, die sie Zeuge von ihren Hochs und Tiefs. Ich finde alles sehr spannend und dass es abwechselnd an vier Ich würde es vor allem Mädchen



erleben ihre Abenteuer getrennt in sich abwechselnd zuschicken, ist

interessant, besonders schön ist, verschiedenen Orten der Welt spielt. ab 11 Jahren sehr empfehlen.

Sofia H., 7G2

Lembcke Marjaleena, **Der Mann auf dem roten Felsen**, Nagel & Kimche Verlag, München 2008, 184 S., 14,90€

Im Leben des 14-jährigen Jungen Mika passieren lauter Dinge, die er auch oft selbst nicht versteht. Auf einmal kreuzt ein Mann mit Fernglas auf Eines Tages gehen Mika und seine Freundin Kathi (in die ist Mika verliebt), Björn (Kathis Freund) und Mikas nervige kleine Schwester Lotte in den Zoo. Während sie sich die Tiere anschauen, taucht wieder der Mann auf und will Kathi entführen, doch Mika bemerkt es rechtzeitig...

Wie es weitergeht, verrate ich nicht, aber lest es doch einfach mal selbst.

Mir persönlich hat es sehr gut gefallen. Es ist spannend und leicht zu lesen.

Philipp B., Kl. 6G2

Brinx Thomas/Kömmerring Anja, **Neumond**, Thienemann Verlag, Stuttgart/Wien 2008, 284 S., 13,90 €

An Neumond treffen sich die Freunde Chang, Jonas und Jannik immer, denn da trafen sie sich zum ersten Mal, als der Meteorit einschlug. So soll es mit ganz bestimmten Spielregeln auch immer bleiben. Aber ein zweiter Meteorit schlägt ein, einer der Freunde hat Krebs.

Eine anrührende, packende Geschichte für Jungen und Mädchen ab 12 Jahren. Dringend zu empfehlen.

Britten Uwe, **Pille – Ein schwieriger Weg zurück**, Carlsen Verlag, Hamburg 2007, 266 S., 5,95 €

Die Story handelt von dem Teenager Pille, der eigentlich Joshua heißt. Seine Freunde und er nehmen regelmäßig Drogen. Nach einem Aufenthalt in einer Entzugsklinik ist er wie ausgewechselt. Nach der Meinung seiner Freunde ist er viel

ernster geworden, sogar ein wenig langweilig, dennoch bleiben sie Freunde. Joshua muss, um in seine alte Klasse zurückkehren zu dürfen, eine Nachprüfung bestehen, was er zum Glück schafft. Seine Freunde Biggi, Bene, Rainer und er trinken zur Feier des Tages ein Glas Sekt, woraufhin Joshua erneut Wahnvorstellungen bekommt. Sein Körper und sein Geist leiden unter den Folgen der Sucht und alles, was überstanden schien, beginnt von vorne.

Mir gefällt, dass deutlich gemacht wird, welche Gefahren Drogen mit sich bringen, selbst wenn man clean ist, bestehen weitere Gefährdungen.

Am Anfang war es etwas störend, dass die Erzählperspektive ständig wechselt, dadurch war mir oft nicht klar, welche Person das Geschehen gerade schildert.

Ich empfehle das Buch jedem in meinem Alter, sowohl Mädchen als auch Jungen.

Janina Sch., Kl. 10R1

Wölfel Ursula, **Ein Haus für alle**, Thienemann Verlag, Stuttgart-Wien 2008, 364 S., 16,90€

Hier wird die Geschichte von Dana und Leo erzählt. Die beiden im Hochtal aufgewachsenen Jugendlichen hauen von zu Hause ab, um ins weit entfernte Ruhrgebiet zu reisen. Hier ziehen sie mit ihren Freunden Rike, Paul und Jan zusammen und beginnen ein neues, eigenes Leben. Dana verliebt sich in Paul und die beiden heiraten. Auch Rike und Jan werden ein Paar. Als die Zeit von Hitler und den Nazis anbricht, sind die Massen begeistert – doch die Freunde entdecken Fehler im neuen System. Nur Paul scheint sich bei den Nazis wohl zu fühlen. Als Dana ihren jüngsten Sohn, den geistig behinderten Robert, zur Welt bringt, brechen schwere Zeiten an. Paul steckt Robert in ein Heim und die Freunde müssen Zusammenhalt beweisen, um dem Jungen das Leben zu retten.

Mir gefällt die deutliche und Schreibweise, die mir half, die verstehen. Sehr hilfreich waren Zeittafel, die es auch jungen Überblick zu gewinnen. Ursula Zurückhaltung über die persönlich erschreckt hat.



ausdrucksstarke Problematik dieser Zeit zu ein Glossar und eine Lesern ermöglicht, einen Wölfel schreibt ohne jede Euthanasie, was mich

Ich denke das Buch ist für Leser ab 13 Jahren geeignet.

Aimée G., Kl. 10R1

Oates, Joyce Carol, **Nach dem Unglück schwang ich mich auf, breitete meine Flügel aus und flog davon**, Carl Hanser Verlag, München 2006, 268 S., 9,95 €

Aus der Perspektive einer Ich-Erzählerin erfahren wir klar und eindeutig alles über die Einschnitte in das Leben der Jenna. Es berührt mich in seiner pessimistischen und skeptischen Art. Die Hauptperson Jenna ist wortkarg und der Leser bekommt

fast nur ihre Gedanken mit. Die vielen, kurzen Kapitel, erleichtern einem das Pausieren und Nachdenken, da Themen angesprochen werden, die viel Zeit zur Verarbeitung benötigen. Vom Anfang wollte ich herausfinden, wie alles endet und aus keinem anderen Grund habe ich immer weiter gelesen.

Es war bei mir eines der wenigen Bücher, wo ich mir dachte, so sollte es enden und die Geschichte hatte genau das Ende. Oft fand ich den Schluss eines Buches etwas „schade“, hier allerdings war es anders. Empfohlen ab 14 Jahren.

Christoph, Kl. 10G1

Streatfield Noel, **Ballettschuhe**, Carlsen Verlag Hamburg 2009, 267 S., 12,90 €

Ballettschuhe von Noel Streatfield ist ein außergewöhnliches Buch, das in einem ganz anderen Stil als viele andere geschrieben wurde. Ein wunderbarer Ausgleich zu Krimis oder

handelt von drei Halbschwestern. Schönfeldt handelt ersten Romane von unerschrocken in ein reines Klassiker wieder zu entdecken.“ Dieser anschließen,



Abenteuergeschichten. Es ganz unterschiedlichen Laut Sybil Gräfin es sich um „einen der Mädchen, die ihr Leben die Hand nehmen. Es ist Vergnügen, diesen lesen oder neu zu Meinung kann ich mich nur obwohl ich dieses Buch nur

zum ersten Mal gelesen habe. Es ist auf jeden Fall für alle Kinder geeignet, die gerne Neues ausprobieren möchten und nicht nur Abenteuer und Aktion suchen, wenn sie ein Buch genießen möchten. Eine wunderbare Lesestoff, den ich allen Kindern von 10 bis 14 Jahren nur empfehlen kann.

Hanna, 5G1

Adam Frank, Die 666. **Reinkarnation oder Shit happens**, Gerstenberg Verlag, Hildesheim 2009, 110 S., 12,90 €

Es gibt nur einen, der uns wirklich erzählen kann, was in Josh, der Hauptfigur vorgeht – das ist sein Schutzengel, der in seinen Gedanken immer wieder Gespräche mit ihm führt und versucht ihn tadellos durch die Pubertät zu lenken, was ihm anscheinend nicht gelingen will. Josh ist 16 Jahre jung, als das Drama anfängt. Er lebt mit seinen Eltern und Geschwistern zusammen. Judith, die jüngste Schwester, wird von allen gehänselt und darüber ist Josh wütend und hat Mitleid mit ihr. Er denkt die ganze Welt hat sich gegen ihn verschworen, nur er alleine sieht das Böse und möchte als neuer Jesus die Welt befreien. Als er dann auch noch „im Schrank, der sich niemals öffnet“, schmutzige Familiengeheimnisse und Machenschaften entdeckt, brennen bei ihm die Sicherungen durch.

Leider kann ihn sein Schutzengel gar nicht mehr beruhigen....
Dieses Buch hat nur 110 Seiten und ist bestens für eine kurze aber coole Lektüre geeignet.

Johanna, 10G1

Wedekind Annie, **Ein Herz, eine Seele**, Arena Verlag, Würzburg 2009, 299 S., 12,95 €

Jane möchte gerne ein eigenes Pferd haben. Da dies aber unmöglich ist, kümmert sie sich um Beau ein Pferd vom Reiterhof. Doch dann wird Beau zu allem Unglück verkauft und für sie bleibt nur noch Lancelot, ein völlig durch geknalltes Tier. Dabei war es ihr großes Ziel, das große Turnier am Ende des Sommers zu gewinnen. Ob sie wohl Lancelot unter Kontrolle kriegt?

Ich empfehle es Kindern ab 10 Jahren, die pferdebegeistert sind. Mir hat es richtig gut gefallen.

Zoe, 5G1

von der Grün Max, **Vorstadt Krokodile**, cbj Verlag, München 2009, 152 S., 9,95 €

Ein sooo altes Buch – von 1976 – kann immer noch so toll und spannend sein. Hier geht es um Kurt im Rollstuhl, der endlich in der Kinderbande „die Vorstadt Krokodile aus Dortmund“ Freundschaft und Anerkennung findet. Aber nicht nur das, auch die Krokodiler lernen Dinge, an die sie nicht mal in ihren kühnsten Träumen gedacht haben. Einfach klasse. Von 12 bis ... Jahren.

Schröder Patricia, **Stumme Schreie**, Klopp Verlag, Hamburg 2009, 206 S., 9,95 €

Lana muss in den Ferien zu ihrer Kusine, ihrer Tante und ihrem Stiefonkel aufs Land fahren. Das Großstadtmädchen, das sich sonst nur für Klamotten, Styling und Typen interessiert, findet das kleine Städtchen tot langweilig. Das ändert sich schlagartig, als sie mitbekommt, dass ihre Kusine Maite regelmäßig von ihrem Stiefvater vergewaltigt wird. Mit Freunden, die sie inzwischen gefunden hat, will sie versuchen den Stiefonkel zu überführen, zunächst aber muss sie Maites Vertrauen gewinnen...

Die Erzählung ist sehr spannend, sie beschreibt, was im Leben wirklich zählt und wie wichtig es ist, nein sagen zu können.



Sofia, 7G2

Meyer Stephenie, **twilight – bis(s) zum Morgengrauen**, Carlsen Verlag, Hamburg 2006, 511 S., 9,95 €

„Bis(s) zum Morgengrauen“ ist die Liebesgeschichte von Bella und Edward. Leider ist es eine Liebesgeschichte wider jede Vernunft, denn Edward ist ein Vampir. Die Story ist **unheimlich toll**. Wie die Autorin die Liebe zueinander beschreibt, ist wunderschön. Es ist natürlich pure Fantasie. Dennoch auch lesenswert für Leute, die nicht so gerne Fantasieromane lesen. Es ist sehr lustig, wie Bella die verschiedenen Situationen angeht und hinterfragt. Das Buch ist aus ihrer Sicht geschrieben und sie ist unglaublich tollpatschig. Alles in allem eine Liebesgeschichte besonderer Art, die begeistert und man sollte unbedingt die alle Fortsetzungen lesen. Sehr empfehlenswert!

Zoe, 8G1

Law Ingrid, **Schimmer**, Carlsen Verlag Hamburg 2009, 238 S., 12,90 €

Mibs spielt die Hauptrolle in Schimmer. Eigentlich ist sie ganz normal – eigentlich! Die Familie ist nämlich nicht ganz normal, Mips Opa zum Beispiel versetzt Berge, kann neue Gebirge schaffen. Mips Bruder Fish verursacht Stürme und an ihrem 13. Geburtstag wird herauskommen, wer ihr Schimmer ist. Bald ist sie dran, ihr Geburtstag steht vor der Tür. Doch alles kommt völlig anders als erhofft.... Ich fand das Buch sehr schön, man konnte alles mitfühlen, als ob man es selbst erlebt. Geeignet für alle Kinder, die Fantasiegeschichten mögen und über 9 Jahre sind.

Fabiana, 5G1

Gaiman Neil, **Das Graveyard Buch**, Arena Verlag, Würzburg 2009, 310 S., 14,95 €

Eines Nachts kommt ein schwarz gekleideter Mann in das Haus der Familie Dorian und tötet die ganze Familie bis auf einen kleinen Jungen. Dieser hat gerade Laufen gelernt und rettet sich auf einen Friedhof. Dort wird er von den Toten aufgenommen und erhält den Namen Nobody Owns. Nobody hat eine schöne Kindheit zwischen all seinen toten Freunden, doch es zieht ihn zu seinesgleichen – zu den Lebenden. Doch auch der Mörder seiner Familie ruht nicht und will Nobody auf keinen Fall davon kommen lassen. Irgendwann wird der Tag kommen, an dem Nobody sich gegen ihn behaupten schafft er nur mit der Hilfe Friedhofs. Unheimlich schön manchmal etwas macht Spaß, es zu lesen.



muss. Doch das der Toten des geschrieben, nur langatmig, aber es

Sofia, 7G2

Frey Jana, **Die vergitterte Welt. Mit 16 im Knast**, Loewe Verlag, Bindlach 2009, 164 S., 5,95 €

Uns berührt die Geschichte des 16 jährigen Juli, dessen Leben aus nichts als Problemen zu bestehen scheint und der niemanden hat, den diese interessieren. Wir erfahren viel über die wirkliche Welt im Knast und das lässt uns unsere Urteile und Vorurteile überdenken. Einfach interessant.



Luzie, 7G1

Liebe, Freundschaft und Familie

von Bredow Katharina, **Wie ich es will**, Beltz & Gelberg Verlag, Weinheim, Basel 2009, 14,95 €

Ein Mädchen wird mit 15 Jahren ungeplant schwanger. Es ist ihr Leben und das Leben ihres Kindes, aber sie muss jetzt entscheiden, was sie tut, ob sie das Kind behält oder ob sie es abtreiben lässt. Dazu gehört eine ganze Menge. Ihre Mutter ist sich ganz sicher, dass sie abtreibt, aber für Jessy ist nichts selbstverständlich. Dieses Buch ist mit sehr viel Liebe geschrieben. Wer auf Herzschmerz und viel Gefühl steht, sollte diese Schilderung unbedingt lesen. Empfohlenes Lesealter ab 12 Jahren.

Sofie, 7R3

Zeevaert Sigrid, **Wer bin ich**, Thienemann Verlag, Stuttgart, Wien 2009, 239 S., 13,90 €

Zwei Schwestern, Zwillinge, verlieben sich in denselben Jungen. Finn verliebt sich in eine von den beiden, nämlich in Teresa. Sus wird total sauer und fährt mit ihrem Vater nach Elbe, um dort einen alten Freund des Vaters zu treffen. Ad hat selbst 2 Kinder, Emma und Fabio. Sus und Fabio verlieben sich.....
Ich fand das Buch sehr schön und spannend. Ich würde es nochmals lesen, und empfehlen will ich es allen Mädchen ab 12 Jahren.



Isabelle, 7R4

Davidson Rosemary, **Das einzig wahre Buch für Mädchen**, cbj Verlag, München 2009, 171 S., 6,95 €

Richtig coole Ideen für Mädchen gewünscht? Dann holt euch dieses einzig wahre Buch für Mädchen, ihr werdet staunen, was man alles kann. An manchen Stellen habe ich aber auch gefragt, was dieser Rat soll, warum soll man z. B. so viele Vogelarten kennen? Aber einige Ideen waren richtig cool!

Laura, 6HR1

Neuffer Sabine, **Das Geschwisterprojekt**, Dressler Verlag, Hamburg 2009, 254 S., 12,00 €

Die Geschichte ist auf jeden Fall interessant, denn man erfährt, dass Babys nicht nur Vorteile haben, sondern auch Pflege brauchen. Die Kapitelaufteilung ist auch gut, denn sie haben genau die richtige Länge. Schade ist, dass die Sachen nicht in der Ich-Form geschrieben sind, sondern aus der Sicht einer „Erklärenden“, so konnte ich mir vieles nicht so gut vorstellen und mich in die verschiedenen Situationen hineinversetzen. Ich fand es manchmal etwas kindisch geschrieben und empfehle es eher für die kleineren Kinder, so bis 10 Jahre.

Selina, 7G1

de Spirito Dorotea, **Tokio Hotel Forever!**, cbt Verlag, München 2009, 191 S., 7,95 €

Mir gefällt die Geschichte sehr gut, sie ist leicht zu lesen. Nur die andauernde und komplette Vergötterung von Tokio Hotel ging mir irgendwann auf die Nerven. Deshalb empfehle ich es nur denjenigen, die Tokio Hotel sehr mögen, da auf jeder 2. Seite beschrieben wird, wie toll Tokio Hotel doch ist. Ein Buch für Mädchen ab 12 Jahren.



Lea, 7G1

Fuchs Thomas, **Leben 2.0**, Thienemann Verlag, Stuttgart, Wien 2009, 301 S., 13,90 €

Hier geht es um Max, der auf dem Oktoberfest zusammengeschlagen wird und seinem Leben, das er danach nicht mehr meistern kann. Keine einfache Geschichte, weil man sich als Leser natürlich oft die Frage stellt, wie würde ich mich verhalten,

wenn ich plötzlich einen tief depressiven Freund hätte. Seine Freunde werden immer wieder neu auf die Probe gestellt – Max lässt nämlich gar nichts aus.
Ein gutes Buch für 14-jährige und ältere Leser.

Fröhlich Anja, **my Berlin. Maya und Louis**, Klopp Verlag, Berlin 2009, 155 S., 9,95 €

Mayas und Louis Erlebnisse werden werden Kapitel für Kapitel aus zwei Perspektiven erzählt, einmal von Louis und einmal von Maya. Dadurch kann man gut sehen, wie unterschiedlich Jungen und Mädchen ticken. Alles ist ziemlich witzig und gut zu verstehen.

Ich empfehle es Mädchen im Alter von 12 bis 14 Jahren, da es so eine Art Liebesdrama ist. Viel Spaß!

Zoé, 7G1

Sachbücher

Mai Manfred, **Deutsche Geschichte**, Beltz & Gelberg Verlag, Weinheim, Basel 2009, 187 S., 18 €

Hier wird die Geschichte Germaniens beginnend um Christ Geburt bis heute erzählt. Es geht hier z. B. um den Schriftsteller Tacitus, einen Römer, der über das einfache Leben in den „Sümpfen Germaniens“ berichtet, es geht weiter über alle geschichtlichen Epochen und endet 2007, d. h. es ist auch sehr aktuell.

Ich empfehle es allen, die sich für die deutsche Geschichte interessieren, denn nicht immer sind die Texte sehr spannend, doch das Buch ist OK.



Robin, 7G1

Barth Reinhard, **Nachgefragt: Weltgeschichte – Basiswissen zum Mitreden**, Loewe Verlag, Bindlach 2008, 134 S., 6,95€

Du suchst Antworten auf Fragen zur Weltgeschichte wie: Wie wurden die Menschen sesshaft? Wer war Julius Cäsar? Was geschah am 11. September 2001? In sieben verschiedene Kategorien: Einleitung, die Vorgeschichte, das Altertum, das Mittelalter, die Neuzeit, das 19. Jahrhundert, das 20. Jahrhundert und die Gegenwart findest du alles, was du wissen willst.

Die Fragen werden kurz und klar beantwortet. Nicht alle Fragen waren für mich interessant, weil mir vieles schon durch die Schule bekannt war, deshalb würde ich es etwas jüngeren Kindern empfehlen. Ab 11 Jahren.

Lars, 7G2

Sybil Rosen et al., **Fünf Erlebnisse mit den Weltreligionen, Mensch sucht Sinn**, Carlsen Verlag Stuttgart, Wien, 2008, 220 S., 6,95 €

In „Mensch sucht Sinn“ wird versucht mit fünf Kurzgeschichten von verschiedenen Autoren Kindern und Jugendlichen die Weltreligionen: Buddhismus, Christentum, Hinduismus, Islam und das Judentum näher zu bringen. Die Kinder Shannon, Simon, Kalpana, Tarik und Schoscha stellen dem Leser durch ihre ganz persönlichen Erlebnisse die jeweilige Religion vor.

Sehr witzig, interessant und lehrreich zugleich, macht das Lesen richtig Spaß. Alles ist einfach zu verstehen und daher auch für „Zwischendurch“ und den kleinen und schnellen Überblick sehr gut geeignet.

Luisa, 10G1

Venzke Andreas, **Humboldt und die wahre Entdeckung Amerikas**, Arena Verlag Würzburg 2009, 107 S., 7,95 €

Die ganze handlung dreht sich um den Naturforscher Alexander von Humboldt (1769-1859). Seine Lebensgeschichte wird spannend erzählt und ist mit vielen lustigen Bildern versehen. Ungewöhnlich ist, dass das Inhaltsverzeichnis nach dem Text steht, also erst ganz hinten im Buch zu finden ist.

Ich fand es sehr interessant und empfehle es Kindern von 10-12, die sich für historische und lebendige Biographien interessieren. Die Geschichte wird in der Ich-Form, also aus der Sicht von Alexander von Humboldt erzählt und ist daher gut zu verstehen. Außerdem gibt es ein Glossar, d.h. hier findet man Erklärungen zum Text und eine Zeittafel zu Humboldts Leben .

Carina, 7G1

Thriller

Bellinda, **Alarm im Laboratorium**, Loewe Verlag, Bindlach 2009, 123S., 7,90 €

In diesem Ratekrimi geht es um Marie Curie, die an der Akademie der Wissenschaften aufgenommen werden soll. Ihre Tochter Irène und ihr Freund Frédéric haben berechtigte Zweifel, dass die Aufnahme erfolgreich sein wird. Kommen sie mit der Hilfe eines Reporters weiter?

Ich finde den Krimi echt cool und es macht richtig viel Spaß es zu lesen. Toll finde ich, dass es für die französischen Sätze unter „Glossar“ eine deutsche Übersetzung gibt. Was ich außerdem toll finde, sind die Fragen, die immer am Ende eines Kapitels gestellt werden. Das Buch kann ich auf jeden Fall Kindern ab 10 Jahren empfehlen.

Blazy Sabine, **Paula Pepper ermittelt: Die schwarze Bucht**, Thienemann Verlag, Stuttgart, Wien 2009, 253 S., 12,90 €

Die stumme Paula erlebt mit ihrem Hund Boxer eine wirklich spannende Geschichte. Eine super Detektivgeschichte, die außerdem noch andere Bereiche des Lebens anspricht: Freundschaft, Probleme der stummen Paula, Gebärdensprache.... Geeignet für Mädchen und Jungen, die es gerne spannend haben. Empfohlen ab 10 Jahren.

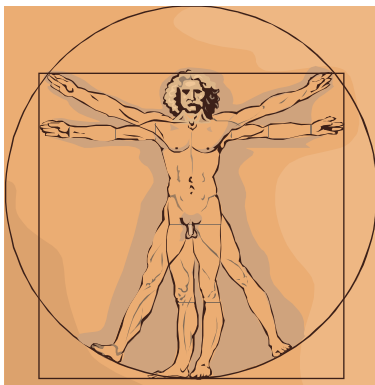
Friedrich Joachim, **Jasmin und die Jungs in der Damenumkleide**, Thienemann Verlag, Stuttgart, Wien 2009, 187 S., 9,90 €

Die Geschichte ist aus der Reihe „Amanda X“. Amanda ist eine alte Dame, die sich gerne um Kriminalfälle kümmert, dabei helfen ihr Jasmin, Blümchen und Ricki. In diesem Buch verschwindet eine Luxuskatze aus einer Luxustierpension. Es wird echt spannend und gefährlich, weil es sich um eine Erpressung handelt und Amanda mit ihren drei jungen Helfern natürlich der Polizei mit wertvollen Ermittlungsergebnissen unter die Arme greift.

Ich finde die Geschichte witzig und spannend, vor allem auch deshalb, weil es um eine ganz besondere Tierpension geht. Die drei Mädchen und Amanda sind echt witzige Typen, so dass es einfach richtig Spaß macht, diesen Krimi zu lesen. Ich empfehle das Buch ab 10 Jahren.

Eva, 6HR1

Bekker Alfred, **Da Vincis Fälle, Leonardo und der Fluch des Schwarzen Todes**, Arena Verlag, Würzburg 2009, 147 S., 4,95 €



In Florenz im 15. Jahrhundert ist die Pest ausgebrochen oder ist das alles etwa nur ein Gerücht? Jetzt ist Leonardo gefragt.

Mir hat es gut gefallen, da ich mich in die Personen des Buches bestens hineinversetzen konnte. Es ist beim Lesen so, als ob man an der Handlung teilnimmt, obwohl die Geschichte im Mittelalter spielt. Ich empfehle dieses spannende, lehrreiche und leicht zu lesende Historienbuch allen 10- bis 13-jährigen Leserinnen und Lesern.

Katharina, 7G1

Nachdruck und Verteilung ausdrücklich erlaubt!